

57. Jahreshauptversammlung des SV Fischbach in der Gemeindehalle Fischbach

Am 15. Juni 2005 konnte der SV Fischbach in der Gemeindehalle seine 57. ordentliche Jahreshauptversammlung mit Beteiligung der Abteilungen durchführen.

7. Mitgliederversammlung der Abteilung Fußball

Abteilungsleiter Armin Hiller eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden.

Er berichtete in seinem Rückblick über die Aktivitäten der Fußballabteilung des vergangenen Jahres: Zunächst erzählte er vom erfolgreichen Jugendwochenende der Jugendfußballer, die ein E- und F-Jugendturnier sowie ein Familienkicken abhielten.

Weitere Höhepunkte waren die Erstellung der Spielerhütten, der AH-Ausflug, die Weihnachtsfeier sowie die Anbringung der Bandenwerbungen. Hierfür konnten folgende Sponsoren gewonnen werden: Möbel Grell, Raiffeisenbank Eberhardzell-Ummendorf, Bräuhaus Ummendorf, Hörr Präzisionstechnik, Filser+Sohn Hoch- und Tiefbau, Bäckerei Häring, Autohaus Braig, Allianz Versicherung Peter Müller, Rißtal-Metzgerei, Lachmair Heizung-Sanitär, Fahrschule Eppele und Raumausstatter Hehl. Abschließend bedankte sich Abteilungsleiter Armin Hiller bei allen Freunden, Gönnern Helfern und Sponsoren für die tolle Arbeit im vergangenen Vereinsjahr.

Danach verlas Andreas Seitz den Bericht des Schriftführers, der Kassenbericht von Marion Schneider ergab einen zufriedenstellenden Kassenstand. Kassenprüfer Thomas Härle bescheinigte ihr eine ordentliche und korrekte Kassenführung.

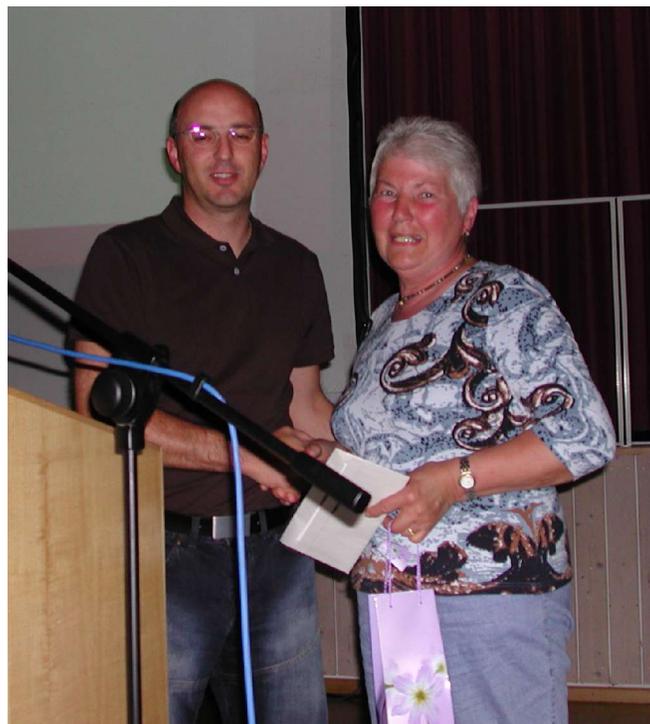


Da die Abteilung Fußball bisher ohne Satzung war, wurde der Versammlung der Vorschlag einer Satzung zur Regelung der Abteilungsarbeit von Andreas Seitz vorgetragen. Diese wurde einstimmig von den Mitgliedern angenommen.

Die folgende einstimmige Entlastung des Abteilungsausschusses nahm Ortsvorsteher Manfred Luxenburger mit dem verbundenen Dank vor. Er bedauerte den Abstieg der ersten Mannschaft und versprach auch gleich eine Aufstiegsprämie der Gemeinde für die kommende Saison.



Die Wahlen ergaben folgendes Ergebnis: Als stellvertretender Abteilungsleiter wurde Hans Jäckle für ein Jahr gewählt. Neue Kassiererin (für zwei Jahre) wurde Michaela Lander anstelle von Marion Schneider und neuer Schriftführer Thomas Kuhn (für ein Jahr) anstelle von Andreas Seitz. Die Ausschussmitglieder Tobias Geray, Michael Renner (für zwei Jahre) und Wolfgang Wäscher (für ein Jahr) wurden im Amt bestätigt.



Im Anschluss an die Wahlen gab es Ehrungen und Geschenke. Zunächst gab es eine Ehrung vom WFV für Marion Schneider für zehn Jahre ehrenamtliche Vereinsarbeit, dazu einen Einkaufsgutschein und eine Flasche Wein vom Verein. Das letztere erhielten auch Andreas Seitz, Hans Jäckle, der jahrelang die AH betreute, Konstantin Fuhrmann, der nun schon zehn Jahre für den SVF pfeift, sowie Reiner Klumpp und Rita Faatz für ihre Verdienste im Verein.



Ganz ans Ende geriet dieses Jahr der Bericht des Trainers Joachim Straßer, der aus beruflichen Gründen nicht vorher anwesend sein konnte. Sein Resümee über die abgelaufene Saison war vom verlorenen Abstieg wenige Tage zuvor und dem damit verbundenen Abstieg in die Kreisliga B gezeichnet. Seiner Enttäuschung und der Entschuldigung an alle Fans des SVF folgte jedoch sofort die Ansage für die kommende Saison, dass er alles für den Aufstieg tun werde. Da keine sonstigen Wünsche und Anträge vorgetragen wurden, schloss Abteilungsleiter Armin Hiller die Abteilungsversammlung.

8. Mitgliederversammlung der Abteilung Freizeitsport

Nach der Begrüßung berichtete die Abteilungsleiterin Anette Wahl, dass sich der Mitgliederstand durch die neue Kinder-Tanzgruppe weiter erhöht habe und nun 92 Aktive, 7 Passive und 40 Kinder und Jugendliche zur Abteilung zählen.

Es folgte eine kurze Darstellung der laufenden Angebote, die sich vor allem bei den Kindern wachsender Nachfrage erfreuten. Im Bereich BBP/Step-Aerobic scheidet leider die langjährige Trainerin Iris Königsmann aus. Sie wird nach der Sommerpause durch Monika Neff ersetzt. Im wöchentlichen Wechsel wird M. Neff mit der neuen Trainerin Kerstin Wagner, die bereits seit März für neuen Wind sorgt, für die Fitness der Sportgruppen bemüht sein.

Reibungslos lief es bei der Seniorentruppe. Ein zuverlässiges und eingespieltes 3er-Trainer-Team, organisiert durch den Leiter der Gruppe, Benedikt Schumann, sorgten für ein abwechslungsreiches Programm.

Für die entschuldigte Andrea Maier, informierte die Jugendleiterin Carola Zieglowski über das FIT for FUN-Turnen für die 2 Altersgruppen. Das von durchschnittlich 12 Kindern besuchte Training, beginne mit einem Aufwärmspiel, es folgten dann Übungen am Boden und mit den zur Verfügung stehenden Geräten oder ein Zirkeltraining und bei schönem Wetter war auch mal "Frischluff-Bewegung" angesagt. Die 2. Stunde für die Älteren beginne mit einer Laufrunde zum Aufwärmen. Dieses Programm enthalte Aerobic und Übungen zur Körperhaltung, es sei auch die Teamfähigkeit der jungen Damen gefordert.

Anja Schneider erklärte den Ablauf ihrer Tanzstunden. Mit Unterstützung von Franziska Sonntag studierte sie mit ca. 10 Kinder der Klassen 1 – 3 Tänze ein, eingeleitet von speziellen Spielen zum Aufwärmen. Die Gruppe hatte bereits erfolgreich öffentliche Auftritte.

Anschließend bedankte sich Iris Königsmann, seit nunmehr 8 Jahren bemüht für den SV Fischbach, für die lange Treue . Sie wünschte den nur 2 Herren Gefolgschaft und bot den anwesenden Herren an, das „Problemzonen-Training“ auch für sich zu nutzen.

Kerstin Wagner informierte kurz über ihr Programm: -Aufwärmen,- Übungen Stärkung der Problemzonen, - Cardio-Teil (nur kurz im Ausdauer-Bereich), -Work-Out, -Streching. Die 2. Stunde am Montag-Abend (Step Aerobic) beinhaltet hingegen einen längeren Cardio-Teil.

Über das Seniorenturnen berichtete Benedikt Schumann. Der Altersdurchschnitt liege bei 68 Jahren und es kämen durchschnittl. 17 Personen zu den Übungsstunden (1998 waren es noch 28). Im letzten Jahr wurden 41 Übungsstunden und zusätzlich einige Walking-Einheiten absolviert. Er bedankte sich bei Erika Ströbele und Karin Schraivogel für das erfolgreiche Zusammenwirken und bei A.Hatzing für die Bewirtung beim monatlichen Stammtisch.

Anette Wahl ließ das letzte Jahr Revue passieren. Mit der Premiere des Jugend-Abschlusswochenendes wurden die traditionellen Angebote z. B. dem Jahresausfluges (2004 nach Bregenz/Führung in der Festspielbühne), die Radtour zum Ferienbeginn, dem Seniorenstammtisch, sowie die Teilnahme am Gemeindeschießen, ergänzt.

Sie zählte die verschiedenen Arbeitseinsätze der Abteilung auf: Bewirtung der Fussball-Heimspiele, Adventsmarkt-Stand, Bewirtung bei der Möbelhaus-Einweihung und die intensiven Dienste am Skilift. Mit einem besonderen Dank an die fleißigen Helfer der Abteilung und an den Ausschuss für die faire und sehr gute Zusammenarbeit, ging sie zum nächsten TOP über.

Der Kassenbericht wurde von Beate Sonntag vorgetragen und die Kassenprüfer F. Ströbele und I. Gröber bescheinigten eine ordnungsgemäße Kassenführung. Die Entlastung der Abteilungsleitung und der Kassenwartin nahm Herr Luxenburger vor. Die Versammlung stimmte einer Entlastung zu.

Bei den anschließenden Wahlen wurden die Ämter der Stellvertreterin der Abteilungsleitung (Karin Schraivogel) und der Schriftführerin (Doris Götz) für weitere 2 Jahre bestätigt. Auch für die Stelle des Fachwarts für Kinder und Jugendliche wurde Carola Ziegowski nochmals für 1 Jahr bestätigt und Franz Ströbele wurde als Kassenprüfer für weitere 2 Jahre gewählt.

Anträge an die Abteilungsversammlung lagen nicht vor .

4. Mitgliederversammlung der Abteilung Ski

Der Abteilungsleiter B. Wahl, begrüßte die Anwesenden und berichtete in seinem Rückblick von den umfangreichen Sanierungsarbeiten: die Masten der Lifтанlage wurden komplett entrostet und neu gestrichen, die Elektrik und das Steuerungskabel der Sicherungsanlage erneuert, die Stromversorgung der Bergstation installiert, ein neuer Bügelablagerechen gefertigt und der Fahrweg zur Skihütte aufgeschüttet. In einer Unterweisung wurde das Betriebspersonal auf die Aufgaben vorbereitet und einige Veranstaltungen wurden durchgeführt: Eine lange Skinacht mit Barbetrieb bei minus 16 Grad, Ski- / Snowboardrennen und ein Skikurs für den jugendlichen Nachwuchs, das traditionelle Funkenringwürfeln und zum Abschluss ein großes Jubiläumsfest zum 50. Betriebstag. Er dankte allen Helfern für den unermüdlichen Einsatz.

Der Kassierer, Werner Hatzing, berichtete von erfreulichen Einnahmen durch den langen Skiliftbetrieb, die allerdings durch Instandsetzungsarbeiten, fällige Steuernachzahlungen und Darlehenstilgungen doch erheblich reduziert wurden.

Die Kassenprüfer Michaela Lander und Armin Hofmeister bescheinigten Werner Hatzing eine tadellose Kassenführung .

Die Wahlen erbrachten eine neue Kassenwartin, Claudia Kloos; Martin Götz wurde in seinem Amt als Schriftführer und Armin Hofmeister als Kassenprüfer bestätigt.

57. Jahreshauptversammlung des SV Fischbach Gesamtverein

Dr. Raymund Aich begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gönner des SV Fischbach sowie die anwesenden Vertreter der Gemeinde Ummendorf zur 57. ordentlichen Jahreshauptversammlung des SVF. Er informierte kurz über die Aktivitäten des Gesamtvereins des abgelaufenen Jahres und bedankte sich bei allen Mitgliedern und Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle des Vereins. Besonderer Dank galt den zahlreichen Helfern im Jugendbereich sowie den Abteilungsgremien und dem Ausschuss des Gesamtvereins.

Die Kassiererin Marion Wöhl berichtete von einer guten Entwicklung der Vereinsfinanzen.

Die Kassenprüferin Karin Schraivogel bescheinigte Marion Wöhl eine tadellose Kassenführung.

Bürgermeister Klaus B. Reichert lobte das „unwahrscheinliche Engagement in Fischbach, das es so in Ummendorf nicht gibt“ und stellte den Antrag auf Entlastung der Vereinsleitung, die von der Versammlung einstimmig angenommen wurde.

Die turnusmäßig anstehenden Wahlen ergaben folgendes Ergebnis: 2. Vorsitzender Klaus Wöhl einstimmig für ein Jahr, Schriftführer Martin Schuster einstimmig für zwei Jahre, Jugendleiter Martin Götz einstimmig für zwei Jahre und Kassenprüferin Karin Schraivogel einstimmig für zwei Jahre gewählt.

Ein Antrag von Klaus Wöhl ist eingegangen, der vorschlug, das Bilanzjahr an das Geschäftsjahr anzupassen. Statt dem Kassenbericht vom 01.01 bis zum 31.12. sollte zukünftig der Bericht für den Zeitraum 01.07. bis 30.06. vorgetragen werden, um einen aktuelleren Bericht der Versammlung vorzubringen. Dr. Raymund Aich informierte über die Prüfung einer solchen Verschiebung durch den Steuerberater H. Neuner, der bestätigen konnte, dass dies mit einem einmaligen Übergangsjahr möglich sei. Da das Geschäftsjahr in der Satzung (§1, Abs. b) geregelt ist, musste deshalb eine Satzungsänderung beschlossen werden. Da die Satzung ebenfalls vorsieht, dass eine Satzungsänderung nur beschlossen werden kann, wenn dies die Tagesordnung vorsieht (§6, Abs. f), und dies jedoch nicht erfüllt war, musste vorab die Versammlung befragt werden, ob diese Änderung trotzdem durchgeführt werden kann. Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt. Der eigentlichen Satzungsänderung bzgl. der Änderung des Geschäftsjahres wurde ebenfalls einstimmig entsprochen.



Unter dem Punkt „Verschiedenes“ stellte Dr. Raymund Aich der Versammlung gemäß §3, Abs. d) den Antrag, Gründungsmitglied Ottmar Sipple als Ehrenmitglied zu ernennen. Dem wurde unter lang anhaltendem Beifall zugestimmt. Herr Sipple zeigte sich sichtlich gerührt und bedankte sich herzlich bei der Versammlung. Er nahm die Ehrung zum Anlass ein paar Anekdoten aus den Anfangszeiten zum Besten zu geben.

Eine mündliche Frage von Bertold Frech bzgl. der Besitzanteile der Skiliftliegenschaften in den Abteilungen konnte Abteilungsleiter Bruno Wahl zufrieden stellend beantworten.

Des weiteren bedankte sich der 1. Vorsitzende des Musikvereins Fischbach, Frank Maierhans, für die tolle Zusammenarbeit mit dem SVF.

Abschließend bedankte sich Dr. Raymund Aich im Namen des Gesamtvereins bei allen Anwesenden für ihr zahlreiches Erscheinen und lud die Versammlung noch zu einem Vesper ein.